

# Crottendorfer Anzeiger



## mit OT Walthersdorf

Das Amtsblatt der Gemeinde Crottendorf mit OT Walthersdorf

**Amtliche Nachrichten • Nichtamtliche Nachrichten**

Vereins-, Wirtschafts- und Privatanzeigen • Kirchennachrichten • Aktuelles und Historisches • Unterhaltung

Nr. 11 | November 2023 (Erscheinungstag: 30.10.2023)

34. Jahrgang | Preis: 0,70 €

OPENING BEGINN 2024

DAS  
ERZ

MEDICAL SPA & HOTEL

&

DAS  
ERZ

GESUNDHEITZENTRUM

### BALD NEU IN CROTTENDORF

#### DAS ERZ MEDICAL SPA & HOTEL

Herzlich willkommen in unserem Medical Spa im Erzgebirge. Für die perfekte Erholung finden Sie bei uns beste Voraussetzungen. Das ERZ Medical Spa ist auf medizinische und therapeutische Kurpakete spezialisiert und bietet Ihnen auf 5.000 qm mit 47 Zimmern vielseitige Wellness-, Spa-, Aktiv- und Serviceangebote mit zahlreichen Möglichkeiten an.

Für den kulinarischen Genuss sorgt das Restaurant Fünf Fichten, welches für die Öffentlichkeit zugänglich sein wird.

Wolfner Mühle 298a, 09474 Crottendorf • [www.das-erz.de](http://www.das-erz.de)

#### DAS ERZ GESUNDHEITZENTRUM

Das ERZ Gesundheitszentrum bietet Ihnen zukünftig hochwertige medizinische Dienstleistungen in Form von Physiotherapie, Ergotherapie, Mental-Coaching, Ernährungsberatung und Heilpraktiker.

Annaberger Str. 68b, 09474 Crottendorf • [www.das-erz-gesundheit.de](http://www.das-erz-gesundheit.de)  
(ehemals Sparkasse / SB- & Überweisungs Automat bleiben bestehen)

Wir freuen uns Sie bald willkommen zu heißen.

### WIR SUCHEN UNTERSTÜTZUNG!

#### VERVOLLSTÄNDIGEN SIE UNSER TEAM

Für exzellenten Luxus, zufriedene Gäste und ein sich unterstützendes Team. Dafür stehen unsere Kollegen und Kolleginnen in unserem Medical Spa & Hotel und dem Gesundheitszentrum in Crottendorf.

Sehen Sie sich die offenen Stellen an und bewerben sich mit wenigen Klicks.



## Es wird weiter gehen! Oder besser: „Es ward schie wedder gieh!“

Werte Einwohnerinnen und Einwohner von Crottendorf und Walthersdorf,

aufbauend auf den Artikel vom Oktober 2023 möchte ich wie angekündigt weitere Themen betrachten und herausarbeiten, was wir damit zu tun haben und wie wir dazu stehen.

Als erstes möchte ich das Thema **Breitbandausbau im Ort** in den Vordergrund stellen. Dieser Sachverhalt beschäftigt uns schon seit 2015. Seit dieser Zeit versuchen wir immer wieder Möglichkeiten herauszuarbeiten, um für unseren Ort eine Lösung zu finden und entsprechend die Umstände zu verbessern. Bislang jedoch nicht mit dem gewünschten Erfolg, wenngleich es eine klare Strategie gibt. Diese besagt, dass die äußeren Bereiche über eine Förderung, welche vom Erzgebirgskreis durchgeführt wird, ausgebaut werden. Dies soll im Gegensatz zum Vorgehen der UGG aus 2022 tatsächlich kostenfrei und ohne Vertragsbindung erfolgen. Vorausgesetzt die jeweilige Adresse kann gefördert werden. Wir gehen davon aus, dass so ein Großteil der Ortslage ausgebaut wird. Der Kernbereich, welche momentan bereits jetzt über eine deutlich höhere Verbindungsgeschwindigkeit verfügt, soll dann im Nachgang noch ausgebaut werden. Mit dem Landkreis sind wir in Verbindung, müssen aber feststellen, dass der Projektstart und die Fördermittelfreigabe immer noch nicht vorliegen. Projektstart sollte eigentlich im Frühjahr 2023 sein. Für genau diese Verzögerung habe ich kein Verständnis und kann diesbezüglich auch jeden Unmut aus unseren Orten heraus verstehen. Wir sprechen daher regelmäßig mit den Verantwortlichen und mahnen ein Vorankommen an. Letztendlich scheint es aber niemanden mehr zu geben, der wirklich nachhaltig in der Lage ist, hier ein schnelles Resultat herbeizuführen.

Dies scheint auch in anderen Bereichen mittlerweile normal zu sein. Schon bei den Worten **Bürokratieabbau oder Fördermittelvereinfachung** stellt man fest, dass dies in aller Munde ist, aber niemand wirklich eine Vereinfachungskonzept vorschlägt. Alles nur mit dem

Vorhaben der Digitalisierung regeln zu wollen, erscheint zu kurz gegriffen. Doch wie soll es denn gehen? Wir als Gemeinde können den großen Prozess nicht beeinflussen. Auch wir müssen die Vorgaben erfüllen und haben teilweise kein Verständnis für den Aufwand.

Für uns als Gemeinde ist es aber auch nicht zielführend, immer nur auf die übergeordneten Behörden zu blicken und dort die Prozesse anzumahnen. Vielmehr ist es unserer Aufgabe, unsere eigene Bürokratie in den Blick zu nehmen und dort unseren Anteil an der großen Aufgabe ernst zu nehmen. Denn nur wenn jeder in seinem Verantwortungsbereich seinen Beitrag leistet, ändert sich etwas. Natürlich wäre es zielführend, wenn von der Regierung (Land, Bund oder EU) eine deutliche Änderung der Vorgehensweise angestoßen wird. Bleibt das jedoch aus, ist es unsere Entscheidung, dennoch unseren Beitrag zu leisten.

Daraus entsteht **der Gedanke, dass viele Änderungen im Kleinen doch auch Auswirkungen im Großen haben können**. Wenn man sich nun vorstellt, dieses Prinzip auch auf andere Bereiche zu übertragen, könnte es passieren, dass sich im Kleinen tatsächlich Umstände positiv ändern. Dazu möchte ich Mut machen, dass jeder für sich schaut, in welchem Bereich das sein kann. Für den einen ist es vielleicht die Feuerwehr, ein Verein an dem man Gefallen findet, ein Engagement im Gemeinderat oder vielleicht ganz privat in seinem eigenen Umfeld. Hauptsache man ist entschlossen, sich einer Sache anzunehmen.

In diesem Zusammenhang wünsche ich Ihnen einen klaren Blick verbunden mit einem guten Maß an Entschiedenheit.

Sebastian Martin  
Bürgermeister

## Die Gemeindeverwaltung informiert

### Der Gemeinderat informiert

#### Unsere nächste öffentliche 47. Gemeinderatssitzung

findet am

**Donnerstag, den 09.11.2023, 19.00 Uhr,**  
im **Feuerwehrdepot Walthersdorf** statt.

*Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte  
den Aushängen oder folgendem Link:  
<https://crottendorf.ris.kommune-aktiv.de>*

#### Beschlüsse der öffentlichen Sitzung vom Donnerstag, 19. Oktober 2023

- 294/23 Kommunales Energiemanagement**  
Der Gemeinderat beschließt, auf die Einstellung einer Fachperson für das Energiemanagement zu verzichten. Der Beschluss 205/22 wird aufgehoben.  
(einstimmig)
- 295/23 Beitritt zur Sächsischen Landesärztekammer**  
Der Gemeinderat beschließt, den Beitritt zur Sächsischen Landesärztekammer durchzuführen. Die Verwaltung wird beauftragt, alle weiteren Schritte umzusetzen.  
(einstimmig)
- 296/23 Friedhofssatzung der Gemeinde Crottendorf**  
Der Beschluss wurde auf die nächste Sitzung verschoben.

- 297/23 Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Crottendorf**  
Der Beschluss wurde auf die nächste Sitzung verschoben.
- 299/23 Ersatzbeschaffung eines Servers für das Rathaus**  
Der Gemeinderat beschließt, die Anschaffung des Servers an die Firma K&W Informatik GmbH in 08056 Zwickau für einen Angebotspreis von 28.149,45 € brutto zu vergeben. (einstimmig)

#### Nachruf

Am 02.10.2023 verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin

#### Frau Heidi Müller

im Alter von 79 Jahren.

Frau Müller war bis 2004 in der Gemeindeverwaltung Walthersdorf und Crottendorf tätig.

Wir haben sie in all den Jahren als eine zuverlässige und pflichtbewusste Mitarbeiterin sehr geschätzt.

Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Crottendorf, im Oktober 2023

Im Namen des Gemeinderates  
Sebastian Martin, Bürgermeister

## ■ Öffnungszeiten und Kontakt Rathaus

► **Postanschrift** Annaberger Straße 230 c, 09474 Crottendorf

► **Kontakt** **Telefon:** 037344 765-0, **Fax:** 037344 765-23  
**E-Mail:** [gemeindeamt@crottendorf.de](mailto:gemeindeamt@crottendorf.de)  
**Internet:** [www.crottendorf.de](http://www.crottendorf.de)

► **Öffnungszeiten Verwaltungsbereiche:**

Mo. 09.00 – 12.00 Uhr  
 Di. 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
 Mi. 09.00 – 12.00 Uhr  
 Do. 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
 Fr. 09.00 – 11.00 Uhr



► **Ansprechpartner Einwohnermeldeamt / Gewerbeamt / Standesamt:**

Frau Kerstin Schaarschmidt	Standesamt	Telefon: 037344 765-24	E-Mail: <a href="mailto:standesamt@crottendorf.de">standesamt@crottendorf.de</a>
	Einwohnermelde- und Gewerbeamt	Telefon: 037344 765-28	
Frau Heike Fuhrmann	Einwohnermelde- und Gewerbeamt	Telefon: 037344 765-30	E-Mail: <a href="mailto:gewerbeamt@crottendorf.de">gewerbeamt@crottendorf.de</a>
Frau Caroline Geisler	Einwohnermelde- und Gewerbeamt	Telefon: 037344 765-29	E-Mail: <a href="mailto:einwohnermeldeamt@crottendorf.de">einwohnermeldeamt@crottendorf.de</a>

► **Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt:**

<b>Crottendorf</b>	<b>Scheibenberg (037349 663-18)</b>	<b>Schlettau (03733 6807-18)</b>
Mo. 09.00 – 12.00 Uhr	Mo. 13.00 – 17.00 Uhr	Do. 13.00 – 17.00 Uhr
Di. 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr		
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr		
Do. 09.00 – 12.00 Uhr		
Fr. 09.00 – 11.00 Uhr		

→ Weiterhin sind Terminvereinbarungen möglich.

► **Bürgerservice Online**

Viele Behördengänge lassen sich bereits heute online erledigen. Der Punkt „Bürgerservice Online“ auf der Startseite der Homepage unter [www.crottendorf.de](http://www.crottendorf.de) gibt einen Überblick der bereits verfügbaren Leistungen.

► **Erreichbarkeit Bauhof** Telefon: 037344 765-70 bzw. 0172 3579238

► **Fundbüro** Telefon: 037344 765-27

► **Öffentliche Auslage Jahresabschlüsse bis 2020 und Beteiligungsbericht 2021**

Die dauerhafte Auslegung der Jahresabschlüsse bis 2020 und des Beteiligungsberichtes 2021 findet bis zur Erstellung des nächsten Berichtes zu den Öffnungszeiten des Rathauses statt. Es besteht auch die Möglichkeit einer Terminvereinbarung zur Einsichtnahme über die Öffnungszeiten hinaus.

**Kontakt:** Frau Richter Telefon: 037344 76517 E-Mail: [s.richter@crottendorf.de](mailto:s.richter@crottendorf.de)



### Vorankündigung der Einwohnerversammlungen im November

**3. November 2023,**  
 19.00 Uhr, Gaststätte „Deutsches Haus“

**10. November 2023,**  
 19.00 Uhr, Feuerwehrdepot Walthersdorf

**Impressum:**

Herausgeber: Gemeindeamt Crottendorf, Tel. 037344 765-0 · [www.crottendorf.de](http://www.crottendorf.de) ·  
 E-Mail: [gemeindeamt@crottendorf.de](mailto:gemeindeamt@crottendorf.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister

Verantwortlich für den übrigen Teil: Der jeweilige Verfasser, für den Inhalt nichtamtlicher Beiträge übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss.

Satz/Repro/Druck: ERZDRUCK GmbH Vielfalt in Medien, Betriebsstätte Annaberger-Buchholz, Tel. 03733 64090

Der Anzeiger erscheint monatlich zum 1. des Monats und ist für 0,70 € erhältlich. Der Herausgeber hat in Ausnahmefällen aus Platzgründen das Recht auf Änderungen bzw. Kürzungen der eingereichten Beiträge.

**Jeglicher Nachdruck – auch auszugsweise – bedarf der Zustimmung des Herausgebers.**

## 32. Babybegrüßung am 17. Oktober 2023

Bürgermeister Martin hatte am 17. Oktober 2023 zur mittlerweile 32. Babybegrüßung geladen. Dieses Mal konnte er zum mittlerweile 3. Mal in doppelter Funktion auftreten: als Bürgermeister UND als Papa.

Eingeladen wurden alle Kinder, die zwischen Februar 2023 und August 2023 zur Welt gekommen sind. 17 von 23 Familien konnten der Einladung nachkommen und ließen es sich bei Kaffee und Kuchen, gesponsert von der Zahnarztpraxis Dr. A. Steinberger, gut gehen. Unser Dank gilt außerdem dem Familienzentrum in Walthersdorf für die Organisation und die sehr schöne Durchführung. Des Weiteren informierte Anja Röther vom Familienzentrum die kleinen Familien über die Programme, die dort stattfinden und lädt dazu herzlich ein. Aufgrund eines Gemeinderatsbeschlusses bekommen die kleinen Erdenbürger 25,00 € Startgeld sowie 15,00 € von der Volksbank in Form eines Sparbuches.

Ihr Bürgermeister  
Sebastian Martin



Foto: Uwe Zenker

## Das Bauamt informiert

### Kleinprojekte nehmen Form an –

#### Kleinprojektfond ermöglicht Outdoor-sportgeräte und neues Spielgerät

Dass sich etwas tut im Ort, das konnte bereits im Oktober guter Dinge berichtet werden. Nun steht fest, dass beide Maßnahmen pünktlich fertiggestellt worden sind. Auf dem Spielplatz am Wohnpark ist die neue Nestschaukel mit Fallschutz fertig installiert und einsatzbereit. Mit einem zusätzlichen modernen Spielgerät soll eine Aufwertung und Erweiterung des Spielplatzes erreicht werden. Für alle, die noch keinen Blick darauf werfen konnten, möchten wir das Endergebnis hier vorstellen.



Die Wahl einer Nestschaukel fürs Toben und Ausruhen gefällt dabei hoffentlich den Kleinsten wie auch größeren Kindern. Wir freuen uns sehr, das Spielgerät nun seiner Bestimmung übergeben zu können.

Auch der Outdoortrainingszirkel im Bereich des Sportplatzes Crotendorf hat endgültig Form angenommen. Der Trainingszirkel ist innerhalb der regelmäßigen Betriebszeiten des Sportplatzes erreichbar und somit für jedermann zugänglich. Die Geräte eignen sich für individuelles Training und auch für die Nutzung durch Sportgruppen. Auch zu diesem Projekt möchten wir die Fertigstellung bekannt geben und freuen uns, dass erste Rückmeldungen zur Nutzung schon sehr positiv ausfallen. Und auch hier für alle, die noch nicht vor Ort waren, einige erste Impressionen:



Die Geräte sind spezifisch auf ein Übungsspektrum aus dem Bereich Reha abgestimmt. Daher werden als Zielgruppe alle Altersjahrgänge angesprochen. Durch den Aufstellort am Sportplatz wird bewusst der sportliche Ansatz in den Mittelpunkt gerückt. Neben der individuellen Nutzung und der Nutzung durch Sportgruppen wird so auch eine einfache Einbindung in den Schulsport ermöglicht.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir an dieser Stelle an das Team des Vereins Annaberger Land e. V. richten für den Einsatz, Projekte in dieser Form zu ermöglichen und die tolle Begleitung im Projektverlauf.

Anfang November möchten wir die beiden Standorte noch einmal offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

Hintergrund:

Ende März erreichte uns die Nachricht, dass über den Verein zur Entwicklung der Region Annaberger Land e.V. für die Kommunen in der LEADER-Gebietskulisse der Region Annaberger Land die Möglichkeit einer Kleinprojektförderung besteht. Projekte bis maximal 20.000 € konnten eingereicht werden. Bei erfolgreichem Voting stand eine Förderung von 80 % in Aussicht. Trotz der kurzen Antragszeit konnten für unsere Gemeinde zwei Anträge auf den Weg gebracht werden. Mit deren Bewilligung stand nun der Realisierung nichts mehr im Weg.

Gefördert durch:



STAARMINISTERIUM FÜR  
REGIONALENTWICKLUNG



Das Regionalbudget wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Sachsen finanziell unterstützt.

Das Regionalbudget wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

**Umfrage „Standortauswahl –  
Neubau Grundschule Crottendorf“**

Im Zeitraum vom 01.08. bis 30.09.2023 fand die erste Umfrage mit unserer Munipolis-App statt.

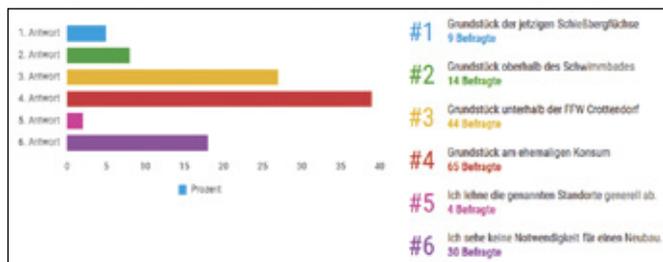
**Warum wir eine Umfrage gestartet haben.**

Gestartet haben wir die Umfrage in dem Wissen, dass ein so großes Projekt über Jahre hinaus geplant sein will. Denn allein der finanzielle Aspekt eines solchen Baus mit allen Anforderungen, Auflagen und natürlich auch Wünschen wird den Haushalt der Gemeinde Crottendorf für mehrere Jahre entscheidend prägen. Ob und wie man ein solches Vorhaben angehen möchte, bedarf umfassender Vorüberlegungen.

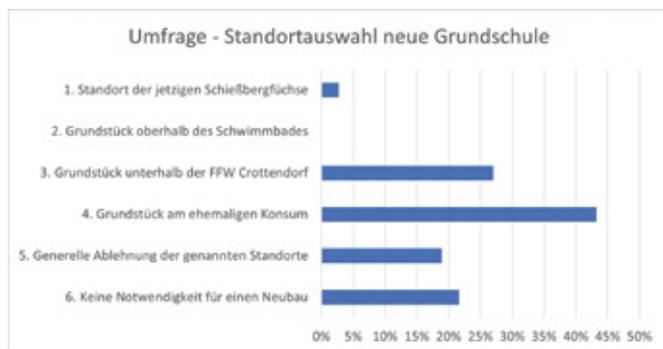
**Ergebnis der Umfrage**

Beantwortet werden konnte die Umfrage sowohl über die Plattform Munipolis als auch in Papierform. In der Auswertung ist zu sehen, dass sich die Tendenz aus der Diskussion der Gemeinderatssitzung vom Januar 2023 auch im Ergebnis der Befragung widerspiegelt. Die Mehrheit der 179 Teilnehmerinnen und Teilnehmer (142 über Munipolis / 37 in Papierform), die sich für eines der diskutierten Grundstücke entschieden haben, sprach sich für die Variante „Grundstück am ehemaligen Konsum“ aus.

**Auswertung der eingereichten Rückmeldungen aus Munipolis (142 Teilnehmer, Mehrfachnennung möglich)**



**Auswertung der eingereichten Rückmeldungen in Papierform (37 Teilnehmer, Mehrfachnennung möglich)**



Mit dem Ergebnis ist einer der Grundsteine für weitere Überlegungen zum Thema auch in Bezug auf ein generelles Für und Wider gesetzt. Ein, wie bereits gesagt, den Gemeindehaushalt derart umfangreich bestimmendes Projekt, muss auch passend zur Zeit und Situation angegangen werden. Die Motivation zur Verbesserung der Umstände am momentanen Standort sind deutlich. Dass es derzeit viele Aufgaben zu lösen gibt und auch die wirtschaftliche Entwicklung erst einmal im Auge behalten werden muss, steht ebenfalls im Vordergrund. Gemeinsam mit dem Gemeinderat werden wir noch erörtern, wie umfangreich ein Grundsatzbeschluss gestaltet werden kann.

Es sei zum Schluss aber noch gesagt: Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich beteiligt haben! Und natürlich auch ein Dankeschön an Spiel- und Schreibwaren Ina Brandt (Inh. M. Brandt) für die Unterstützung bei der Befragung in Papierform.

Sebastian Martin  
Bürgermeister

Crottendorf, jetzt bei Munipolis!

Laden Sie die Munipolis-App herunter

MUNIPOLIS

**Rufnummern und Dienste**

**Bürgerinformationssystem**

Hier finden Sie aktuelle Informationen zu den Gemeinderats- und Ausschusssitzungen, aktuelle Sitzungstermine und eine Übersicht über die Zusammensetzung der Gremien. [www.crottendorf.de](http://www.crottendorf.de) - Verwaltung & Politik - Bürgerinformationssystem (BIS)

**Fundbüro**

Regelmäßig werden Fundsachen bei uns abgegeben. Sollten Sie etwas vermissen, nehmen Sie gern mit uns Kontakt auf:

Frau Enderlein 037344 76527 | [ordnungsamt@crottendorf.de](mailto:ordnungsamt@crottendorf.de)

**Ärzte**

**► Bereitschaftszeiten**

Wochenende: Freitag 13.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr  
 Nachtbereitschaftsdienst: Mo., Di. und Do. ab 19.00 Uhr / Mi. ab 13.00 Uhr bis jeweils 7.00 Uhr des Folgetages

Bundesweite Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes:  
116 117 (ohne Vorwahl)

**Zahnärzte**

**► Bereitschaftsdienste**

Rufbereitschaft: Samstag 07.00 Uhr – Montag 07.00 Uhr  
 Sprechzeiten: Samstag u. Sonntag jeweils 09.00 – 11.00 Uhr

- 04./05.11.2023 **Praxis Andreas Naupert** Tel.: 037297 7311  
Emil-Werner-Weg 32, Gellenau
- 11./12.11.2023 **BAG J. Hartmann / Ch. Flegel / J. Schneider** Tel.: 03733 679030  
Str. der Einheit 19, Annaberg-B.
- 18./19.11.2023 **BAG K. & U. Siegert, J. & Th. Hanne** Tel.: 03733 53458  
Plattenthaler Weg 3, Mildenau
- 22.11.2023 **Praxis Matthias Müller** Tel.: 037342 8194  
Siedlung 1, Sehmatat-Neudorf
- 25./26.11.2023 **Praxis Tarek Ashi** Tel.: 037297 4473  
Bahnhofstr. 2, Thum

Weitere zahnärztliche Bereitschaftsdienste, die bei Redaktionsschluss noch nicht feststanden, entnehmen Sie bitte der „Freien Presse“!

**Tierärzte**

**► Bereitschaftsdienste**

Bereitschaftsdienste: wochentags 18.00 – 6.00 Uhr / Wochenende Freitag 18.00 – Montag 6.00 Uhr (Bitte nur dringende Fälle mit telefonischer Voranmeldung)

- 30.-05.11.2023 **Zentrum für Kleintiermedizin**, Tel.: 03733 66168  
Annaberg-B. | Kleintiere o. 0160 96246798
- Tierarztpraxis Lindner**, Thum Tel.: 037297 476312  
Großtiere o. 0162 3794419
- 06.-12.11.2023 **Tierarztpraxis Dr. Sandy Schulz**, Tel.: 01743160020  
Gellenau | Kleintiere
- Tierarztpraxis Armbrecht (Frau Hein)**, Schlettau | Großtiere Tel.: 0173 9542479
- 13.-19.11.2023 **Zentrum für Kleintiermedizin**, Tel.: 03733 66168  
Annaberg-B. | Kleintiere o. 0160 96246798
- Tierarztpraxis Armbrecht (Frau Bonow)**, Schlettau | Großtiere Tel.: 0162 9182739
- 20.-26.11.2023 **Tierarztpraxis Ziebold**, Tel.: 037341 574380  
Ehrenfriedersdorf | Kleintiere
- Tierarztpraxis Denny Beck**, Tel.: 0173 9173384  
Gellenau | Großtiere

27.-03.12.2023 **Zentrum für Kleintiermedizin**, Tel.: 03733 66168  
 Annaberg-B. | Kleintiere o. 0160 96246798  
**Tierarztpraxis Lindner**, Thum Tel.: 037297 476312  
 Großtiere o. 0162 3794419

## Bürgerpolizist

### Polizeihauptmeister Andy Gerstenberger

Montag bis Freitag 8.00 bis 14.00 Uhr  
 Telefon: 037348 9699 13, Internet: <https://www.polizei.sachsen.de/de/13124.htm>  
 (In dringenden Fällen ist das Polizeirevier Annaberg unter 03733 88 0 durchgehend erreichbar.)

## Störungsnummern

### ► MITNETZ STROM

Störungsnummer (Mo -Fr 0.00 -24.00 Uhr, kostenfrei) **0800 2 30 50 70**  
 Geplante Versorgungsunterbrechungen [www.mitnetz-strom.de/stromausfall](http://www.mitnetz-strom.de/stromausfall)

### ► Allgemein

Unter [www.stromausfall.de](http://www.stromausfall.de) können Nutzer und Netzbetreiber  
**Störungen melden.**

## Kleiderkammer

Die Kleiderkammer kann im oberen Stockwerk des Familienzentrums (Hauptstr. 70, 09474 Crottendorf OT Walthersdorf) besucht werden. Sie ist **mittwochs von 12.00 bis 15.30 Uhr** geöffnet, Terminabsprachen für andere Zeiten sind möglich (Tel.: 03733 672795, E-Mail: [familienzentrum@freenet.de](mailto:familienzentrum@freenet.de))!

## Gemeindebibliothek

► **August-Bebel-Str. 231 C, 09474 Crottendorf**  
**Telefon: 037344 7153**  
 (außerhalb der Öffnungszeiten 765-25)  
**E-Mail: [bibo@crottendorf.de](mailto:bibo@crottendorf.de)**

**Öffnungszeiten:** Dienstag 10.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr  
 Donnerstag 10.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr

## Sprechstunde des Friedensrichters

### ► Friedensrichter Herr Gunter Groschupf

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters findet am **13. November 2023, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Rathaus Scheibenberg, 1. Obergeschoss, Zimmer gegenüber dem Aufzug, statt. Gerne kann er zur genannten Zeit unter 037349 66318 telefonisch kontaktiert werden. Außerhalb der Sprechstunde ist Herr Groschupf ab 19.30 Uhr unter der Telefonnummer 037349 7087 zu erreichen.

## Wölfe in Sachsen – Kontaktdaten

### ► Wolfsbeauftragte des Erzgebirgskreises: Viola König

Telefon: 03735 601-6149  
 E-Mail: [Viola.Koenig@kreis-erz.de](mailto:Viola.Koenig@kreis-erz.de)  
 Internet: [www.erzgebirgskreis.de/wolfsmanagement](http://www.erzgebirgskreis.de/wolfsmanagement)

### ► Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“

Telefon: 035772 46762, Fax: 035772 46771  
 E-Mail: [kontaktbuero@wolf-sachsen.de](mailto:kontaktbuero@wolf-sachsen.de)  
 Internet: [www.wolf-sachsen.de](http://www.wolf-sachsen.de)

### ► Herdenschutzbeauftragter Ulrich Klausnitzer

Telefon: 0151 50551465  
 E-Mail: [herdenschutz@klausnitzer.org](mailto:herdenschutz@klausnitzer.org)

### ► 24-Stunden-Rufbereitschaft

Telefon: 035242 6318201

## Liebe Alters- und Ehejubilare,



nachfolgend genannte Ehe- und Altersjubilare haben uns die Zustimmung zur Veröffentlichung ihres Ehrentages gegeben.

25.11. 93. Geburtstag Frau Elfriede Bobe, Crottendorf

25.11. 85. Geburtstag Frau Maritta Weigelt, Crottendorf

*Wir wünschen zum Geburtstag alles erdenkliche Gute und immer beste Gesundheit.*

## OT Walthersdorf

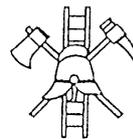


### Treffpunkt Junggebliebene

Liebe Junggebliebene! Im Monat November treffen wir uns **am 28.11.** um 15.00 Uhr.  
 Wir suchen den Bingo-König!

*Das Team des Familienzentrums*

### Freiwillige Feuerwehr



#### Dienstplan November

Wir treffen uns zu den folgenden Diensten im Gerätehaus:

06.11.	19.00 Uhr	OTS Fa. Lindner
13.11.	19.00 Uhr	Maschinistendienst
27.11.	19.00 Uhr	Ausbildung

*Wehrleitung*



#### Dienste:

03.11.2023	OTS Drechslerei Schaarschmidt
10.11.2023	Zwischendienst
17.11.2023	Hygiene im Einsatz/ Atemschutzausbildung
23.11.2023	Zwischendienst
24.11.2023	Ausbildungstag TH-Weber Hydraulik

*Die Dienste finden 19.00 Uhr statt.*

## Einsätze im September

### Einsatzalarm am 05.09.2023 um 12:25 Uhr

#### TH klein – Crottendorf – auslaufende Betriebsmittel nach VKU

Wir wurden zu einem Verkehrsunfall mit auslaufenden Betriebsmitteln auf die Scheibenger Str. alarmiert. Vor Ort bestätigte sich die Meldung. Die auslaufenden Betriebsmittel wurden durch uns abgestumpft. Im Anschluss wurde die Fahrbahn durch eine Fachfirma gereinigt. Ausgerückt sind 15 Kameraden mit ELW, HLF und TLF.

### Einsatzalarm am 07.09.2023 um 13:41 Uhr

#### BMA – Crottendorf – Industriebetrieb

Gemeinsam mit den Wehren aus Walthersdorf und Scheibenberg wurden wir zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage nach Crotten-

dorf alarmiert. An der Einsatzstelle angekommen konnte schnell Entwarnung gegeben werden. Es konnte kein Brandereignis festgestellt werden. Ausgerückt sind 15 Kameraden mit ELW, HLF, TLF und DLK, die restlichen 3 verblieben auf Bereitschaft am Gerätehaus. Die Kräfte aus Walthersdorf und Scheibenberg konnten den Einsatz auf der Anfahrt abbrechen.

#### **Einsatzalarm am 07.09.2023 um 16:09 Uhr BMA – Oberwiesenthal – Museum&Bibliothek**

Zum zweiten Einsatz an diesem Tag wurden die Drehleiter und deren Begleitfahrzeug gemeinsam mit der Stadtfeuerwehr Oberwiesenthal und der Feuerwehr Neudorf zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage alarmiert. Auf Anfahrt konnten wir den Einsatz abbrechen, da es sich glücklicherweise um einen Fehlalarm handelte.

Ausgerückt sind 8 Kameraden mit ELW, DLK und TLF, die restlichen 14 verblieben auf Bereitschaft am Gerätehaus.

#### **Einsatzalarm am 10.09.2023 um 05:42 Uhr BMA – Oberwiesenthal – Meeresaquarium**

Gemeinsam mit der Stadtfeuerwehr Oberwiesenthal wurden wir zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage nach Oberwiesenthal alarmiert. Vor Ort eingetroffen verblieben wir im Bereitstellungsbereich. Nach kurzer Zeit konnte Entwarnung gegeben werden. Es war kein Brandereignis feststellbar. Ausgerückt sind 8 Kameraden mit ELW, DLK und TLF, die restlichen 5 verblieben am Gerätehaus auf Bereitschaft.

#### **Einsatzalarm am 13.09.2023 um 09:27 Uhr TH klein – Neudorf – Türnotöffnung**

Auf Anforderung wurde die Drehleiter zu einer Türnotöffnung nach Neudorf alarmiert. Kurz nach der Ausfahrt aus dem Gerätehaus konnten wir jedoch den Einsatz abbrechen, da die Person die Tür eigenständig öffnete.

#### **Einsatzalarm am 13.09.2023 um 14:00 Uhr BMA – Neudorf – Industriebetrieb**

Erneut wurden wir nach Neudorf alarmiert. Diesmal löste die Brandmeldeanlage in einem Industriebetrieb aus. Noch bevor wir ausrückten, erhielten wir den Einsatzabbruch von der Leitstelle, da es sich um eine Fehlalarm handelte.

#### **Einsatzalarm am 16.09.2023 um 09:55 Uhr BMA – Oberwiesenthal – Hotelgebäude**

Die Drehleiter und deren Begleitfahrzeug wurden gemeinsam mit der Stadtfeuerwehr Oberwiesenthal zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage nach Oberwiesenthal alarmiert. Vor Ort eingetroffen gingen die Oberwiesenthaler Kameraden zur Lageerkundung vor. Nachdem der betroffene Bereich kontrolliert wurde, konnte kein Brand festgestellt werden. Die Besatzung des ELW dokumentierte den Einsatz und unterstützte die Einsatzleitung. Ausgerückt sind 8 Kameraden mit ELW, DLK und TLF, die restlichen 7 verblieben am Gerätehaus.

#### **Einsatzalarm am 16.09.2023 um 15:54 Uhr BMA – Oberwiesenthal – Hotelgebäude**

Erneut wurden wir zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage nach Oberwiesenthal alarmiert. Da aufgrund der stattfindenden Rallye eine Feuerwehren dort gebunden und somit nicht einsatzbereit waren, wurde dieses Mal unser gesamter Löschzug alarmiert. An der Einsatzstelle angekommen, konnte zügig Entwarnung gegeben werden. Auch diesmal kam es glücklicherweise zu keinem Brandereignis. Ausgerückt sind 16 Kameraden mit ELW, HLF 10, DLK und TLF.

#### **Einsatzalarm am 17.09.2023 um 07:00 Uhr BMA – Oberwiesenthal – Hotelgebäude**

Zum dritten BMA-Einsatz an diesem Wochenende ging es erneut nach Oberwiesenthal. Im Objekt kam es durch ein heißgelaufenes Waffeleisen zu einer Rauchentwicklung. Die örtlichen Kräfte belüfteten den Bereich. Wir konnten den Einsatz noch auf der Anfahrt abbrechen. Ausgerückt sind 8 Kameraden mit ELW, DLK und TLF, die restlichen 10 verblieben auf Bereitschaft am Gerätehaus.

#### **Einsatzalarm am 21.09.2023 um 18:22 Uhr TH klein – Crottendorf – auslaufende Betriebsmittel nach VKU**

Gemeinsam mit dem Rettungsdienst wurden wir zu einem Verkehrsunfall auf die Verbindungsstraße zwischen Crottendorf und Neudorf

alarmiert. An der Einsatzstelle angekommen wurde die verletzte Person bereits vom Rettungsdienst versorgt. Wir sperrten die Straße, stellten den Brandschutz sicher und streuten Betriebsmittel ab. Zur fachgerechten Reinigung der Straße wurde die Fa. Lohr hinzugezogen. Ausgerückt sind 19 Kameraden mit ELW, HLF 10, TLF und GW-L. Die restlichen 7 Kameraden blieben auf Bereitschaft am Gerätehaus.

### **Übung – Feuer im Produktionsbetrieb mit vermissten Personen**

Zum Ausbildungsdienst am 22.09.2023 stand wieder eine Löschzugübung an. Die Einsatzmeldung diesmal: Verpuffung in einem ortsansässigen Produktionsbetrieb – unklare Lage.

Zügig besetzten die 24 Kameradinnen und Kameraden den Crottendorfer Löschzug und rückten zur Einsatzstelle aus. An der Einsatzstelle angekommen, ging der Einsatzleiter mit dem Gruppenführer des HLF auf Lageerkundung. Im völlig verqualmten Lager kam es zu einer Verpuffung mit Brandfolge. Zwei Mitarbeiter galten als vermisst. Umgehend gingen zwei Trupps unter Atemschutz zur Menschenrettung vor. Ein Trupp stand unter PA als Sicherungstrupp an der Rauchgrenze bereit. Ein weiterer Trupp bereitete die Überdruckbelüftung mittels zweier Lüfter vor, um zügig bessere Sichtverhältnisse im Gebäude zu schaffen. Parallel dazu wurde die Drehleiter in Stellung gebracht, stellte die Löschbereitschaft her und kontrollierte den Dachbereich. Unser Schlauchwagen stellte die Wasserversorgung sicher und verlegte 120 m B-Schlauch zum nächstgelegenen Hydranten. Am ELW wurde der Einsatz via Fireboard dokumentiert.

Nachdem die beiden vermissten Mitarbeiter an den Rettungsdienst übergeben wurden, der fiktive Brand bekämpft wurde und das Gebäude entraucht wurde, konnte die Übung nach kurzer Auswertung als sehr erfolgreich beendet werden. Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Hugo Stiehl GmbH Kunststoffverarbeitung für die Nutzung des Gebäudes bedanken. Die Hugo Stiehl GmbH unterstützt uns seit sehr vielen Jahren federführend in vielen Bereichen, dafür gilt auch auf dieser Plattform nochmals unser Dank!



### **Übungsabend „Sonderlage“**

Am 27.09.2023 wurde gemeinsam mit einigen Feuerwehren, der technischen Einsatzleitung RB Annaberg und der IRLS Chemnitz, der Ernstfall einer „Sonderlage/Flächenlage“ geprobt.

Eine sogenannte „Sonderlage/Flächenlage“ wird dann ausgerufen, wenn beispielsweise aufgrund eines Unwetters mehrere Einsätze innerhalb kurzer Zeit auflaufen. Die betreffenden Feuerwehren bilden dann eine örtliche Einsatzleitung. Der Führungsraum für die Gemeinde Crottendorf ist im Crottendorfer Gerätehaus stationiert. Dort finden sich dann Führungskräfte aus beiden Ortsteilwehren ein und bilden den Führungsstab. Die integrierte Rettungsleitstelle in Chemnitz leitet nachfolgend alle anfallenden Einsätze für das Gemeindegebiet an die örtliche Einsatzleitung weiter.

Die Kameraden im Führungsstab müssen dann alle Aufträge eigenständig erfassen, dokumentieren und abarbeiten. Sobald mehrere Kommunen von diesem Ereignis betroffen sind, wird die technische Einsatzleitung Regionalbereich Annaberg alarmiert und unterstützt die im Einsatz befindlichen Feuerwehren. Ein solches Szenario wurde gestern geübt. In unserem Gemeindegebiet mussten insgesamt 11 Einsätze abgearbeitet werden.

Die fiktiven Einsätze wurden mit Laufzetteln dargestellt. Die jeweiligen Fahrzeugbesatzungen führen die „Einsätze“ an und arbeiteten diese entsprechend des Laufzettels ab.

## Neues aus der Kita

Liebe Crottendorfer und Walthersdorfer, liebe Leserinnen und Leser, hier die neuesten Fuchs-News der „Schießbergfuchse“ Crottendorf.

Endlich war es wieder so weit. Der Herbst brachte uns zwei tolle Wochen Ferienzeit. Mit viel Freude, Spaß und guter Laune starteten wir mit vollen Rucksäcken in den Crottendorfer Wald zum Entdecken, Erleben, Beobachten und Spielen. Wir bauten gemeinsam Pfeil und Bogen, Hütten, kleine Verstecke sowie Zwillen und durften sogar unseren Hunger mit einer selbst gemachten Kartoffel-Kürbissuppe (ein großes DAN-KESCHÖN an die Gärtnerei Rottloff für den leckeren Kürbis 😊) stillen.



Raus aus dem Wald ging es mit viel Wind in die zweite Ferienwoche. Der Wind verwöhnte uns und somit konnten wir unsere vielen bunten Drachen hoch in die Luft steigen lassen.

Wir wanderten gemeinsam zum Crottendorfer Marmorbruch, wo wir mit Freude und großem Interesse eine Zeitreise in die Geschichte „Crottendorfer Marmor“ und Co erleben durften. Daneben genossen wir jeden einzelnen Moment in unserem schönen Garten und besuchten die Crottendorfer Räucherkerzln.

Für das leibliche Wohl wurde natürlich auch in der zweiten Woche gesorgt. Wir starteten die ersten Keks-(Plätzchen)-Backversuche mit Zimtaroma und ließen uns den leckeren Birnen-Apfelmuskuchen schmatzend schmecken.



Leider vergingen die Ferien wieder viel zu schnell und nun heißt es wieder: „LESEN, RECHNEN, LERNEN und PAUKEN“.

Bis bald sagen

die Crottendorfer „Schießbergfuchse“.

## Viele große, runde und orange Kürbisse ...

... warteten in der Gärtnerei Rottloff darauf, den Crottendorfern eine Freude zu bereiten. Man durfte sie kostenlos abholen. Auch die Krippenkinder nutzten das Angebot. Mit Puppenwagen oder 6-Sitzer transportierten wir sie in die Kita.

Als erste Gruppe machten sich die Otterkinder auf den Weg. Die Kleinen waren noch toll damit beschäftigt, zu lernen, wie man auf der Straße läuft und konzentrierten sich sehr. Beim Ankommen staunten sie über die vielen Pflanzen, Blumen und den Kürbisberg. Sie waren ganz begeistert, als sie entdeckten, wie wunderhübsch sie aussahen und staunten, wie schwer so ein Kürbis ist. Wir durften zwei Stück in unseren Puppenwagen legen und mitnehmen. Die Freude war groß. Und als Gärtnerin Sylvia jedem Kind noch ein Blumensträußchen

schenkte, waren sie mächtig stolz und konnten damit ihre Eltern erfreuen.



In der Kita ging es bald darauf ans Backen. Der Kürbis wurde ausgehöhlt und verarbeitet, so dass ein leckerer Kürbiskuchenduft durchs ganze Haus zog. Natürlich mundete das Kürbisgebäck sehr und die Kinder konnten gar nicht genug davon bekommen. Unsere Otterkinder haben diesen Kuchen sogar zweimal gebacken! Aus der Hülle haben wir noch einen Tischschmuck geschnitzt, der beim Frühstück gemütlich leuchtete.

Auch in den anderen Kindergruppen bereitete das Kürbisgeschenk viel Freude. Wir möchten uns deshalb ganz herzlich bei der Gärtnerei Rottloff und Gärtnerin Sylvia für diese tolle Überraschung bedanken.

Liebe Grüße senden die Otter, Sofia, Kathi und alle Kinder aus der Kita, die sich Kürbisse geholt haben.

## Kartoffelernte

Bei herrlichem Wetter marschierten am 21. September 2023 62 Kindergartenkinder los – auf das Kartoffelfeld von Familie Oelsner.

Ausgerüstet mit Eimern, Gummistiefeln und bester Laune ging es vorbei am Rathaus und der Feuerwehr in Richtung Siedlung. Hinter dem Siedlerhaisl befand sich das ZIEL – der Kartoffelacker. Nachdem sich die Kinder der Teddys, Schlaufüchse, Kohlmeisen und Schmetterlinge aufgeteilt hatten, begannen alle hochmotiviert die Kartoffeln in ihre Eimerchen zu lesen und in dafür bereitgestellte Boxen zu schütten. Alle waren begeistert und hatten Freude bei der Kartoffelernte.



Frische Luft macht auch hungrig. Also schmeckte das Picknick aus dem Rucksack besonders gut. Zufrieden stiefelten wir wieder durch die Siedlung in Richtung Kindergarten. Es hat allen Spaß gemacht. Nächstes Jahr kommen wir gerne wieder.

**Dankeschön an Familie Oelsner**

die Schlaufüchse und Elke

## Grundschul NEWS

Der Wind geht ums Haus 

Der Wind sucht da und dort herum. Er dreht einen leeren Zementsack um. 

Er zaust die Amsel auf der Hecke. Er jagt ein paar Blätter um die Ecke.

Aber jetzt hat er was Bessres entdeckt: ein Windrad, vorm Haus in den Rasen gesteckt.

*(Josef Guggenmos: Sonne, Mond und Luftballon. Beltz Verlag 1991. S.26.)*

Der Herbst ist da... Nachdem die Herbstferien vergangen sind, die Temperaturen nun deutlich kälter, fängt der Schulalltag wieder



an.

Unsere Erstklässler haben sich gut eingelebt und lernen fleißig. Im Schulhaus hängen Alphabete der letzten Klasse 4 und helfen sich das ABC einzuprägen.



Der Start unseres Ganztagsangebotsprogramms verlief problemlos und bietet mit einer interessanten und abwechslungsreichen Auswahl für jedes Kind etwas. Da wir in diesem Schuljahr mit dem Schülerzeitungsprojekt fortfahren, werden von den jungen Reportern erste kleine Texte erscheinen.

Der erste Beitrag kommt von Fiete (4a), der in einem kurzen Interview mit zwei Mitschülern, das Erlebnis Zirkus besprochen hat.

Reporter Fiete: „Wie hat dir das Zirkusprojekt gefallen?“

Fiona: „Gut, weil wir mitmachen durften.“

Georg: „Geht so, weil ich nicht ins Fußball durfte.“

Reporter Fiete: „Welcher Teil des Zirkusprojekts hat dir am meisten gefallen?“

Fiona: „Zauberer, weil ich selber einer war.“

Georg: „Der Clown mit dem Stroh, weil er am witzigsten war.“

Reporter Fiete: „Hat dir deine Rolle gefallen oder wärest du lieber eine andere geworden?“

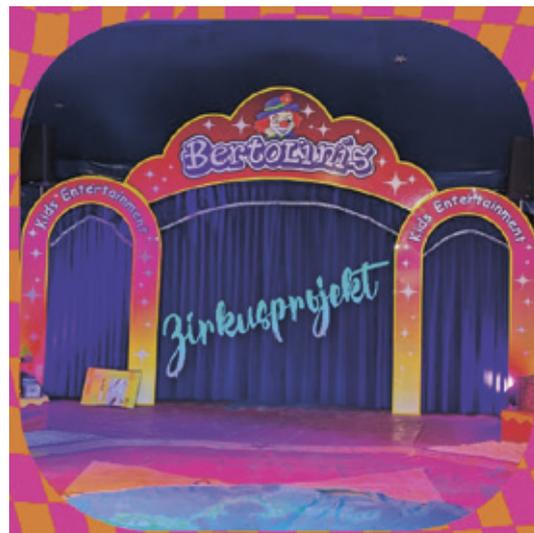
Fiona: „Ich wollte nichts anderes werden.“

Georg: „Ja, aber ich wäre lieber für Licht- und Soundeffekt zuständig gewesen.“

Reporter Fiete: „Hat dir eine Rolle gefehlt?“

Fiona: „Es wäre schöner gewesen, wenn es Tiere gegeben hätte.“

Georg: „Tiere, weil es die geben muss.“



Spannend kann auch die Pausenbeschäftigung an unserer Grundschule sein. Das zeigt die Klasse 4b. Wofür sind all die Stifte in unserem Federkästchen zu gebrauchen...? Mal nachdenken...



Unser letzter Blick richtet sich in das grüne Klassenzimmer unserer Schule – dem Schulgarten. Dort wird seit Beginn des Schuljahres wieder viel gearbeitet und gelernt. Spannende Projekte wie ein Bohnentipi entstehen dort. Zum Verweilen im Freien gibt es eine neue Sitzkrippe...



Bis zum nächsten Mal...

Liebe Grüße aus der Grundschule,

die Redaktion der zukünftigen  
Schülerzeitung

## Unser Buchsommer 2023

Der Buchsommer Junior 2023 ist erfolgreich zu Ende gegangen. So beteiligten sich auch in diesem Jahr über 100 fleißige Leser an unserem Buchsommer. Zur Auswahl gab es viele schöne, interessante Bücher. Egal ob Fantasy, lustige Geschichten, Abenteuergeschichten, spannende Romane oder Sachbücher – beim Buchsommer in unserer Bibliothek war für jeden etwas dabei.

Wer bis zum Ende der Sommerferien mindestens drei Bücher gelesen hatte, bekam ein Zertifikat über die Teilnahme am Buchsommer und einen Gutschein für ein neues Buch.

Lieblingsbücher waren in diesem Jahr Titel wie „Die Olchis“ oder „Der kleine Drache Kokosnuss“, aber auch die aktuellsten Titel aus der Reihe „Die drei ??? Kids“, „Mein Lotta Leben“ oder „Das magische Baumhaus“.

**Natürlich würden wir uns freuen, wenn die jungen Leser die Bibliothek auch außerhalb des Buchsommers besuchen würden.**

## „Eiskaltes Erzgebirge“ von Danielle Zinn

Der erste Krimi, der in Crottendorf spielt.



Es ist Vorweihnachtszeit und auf der Ortspyramide wird ein Toter gefunden. Kann Kommissar Berghaus diesen kniffligen Fall lösen?

**Wir laden herzlich ein zur Lesung mit Autorin Danielle Zinn.**

**Wo?** Gemeindebibliothek Crottendorf, August-Bebel-Str. 231 C, 09474 Crottendorf

**Wann?** 21.11.2023 um 18.30 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Wir bitten aus Platzgründen um Voranmeldung unter 037344 765-0 oder [tourismus@crottendorf.de](mailto:tourismus@crottendorf.de)

Das Buch ist erhältlich bei Spiel- und Schreibwaren Brandt und natürlich auch zur Lesung direkt bei Frau Zinn.





**Friedenskirche Crottendorf**  
Kirchennachrichten  
auch im Internet: [www.emk-crottendorf.de](http://www.emk-crottendorf.de)

**Monatspruch:**

*„Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wegen des Meeres. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.“*  
aus Hiob 9, Verse 8–9

**Sonntag, 29. Oktober**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

**Mittwoch, 1. November**

19.30 Uhr Bibelgespräch

**Sonntag, 5. November**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

**Samstag, 11. November**

18.00 Uhr „Verleih uns Frieden“ mit Calmus Ensemble

**Sonntag, 12. November**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

**Montag, 13. November**

19.00 Uhr Einführung in die Friedensdekade und Bibelgespräch zu 1. Thes 5,3–11

**Dienstag, 14. November**

14.30 Uhr Seniorenkreis

**Mittwoch 15. November**

19.00 Uhr „Vertrauen ist die Währung der Demokratie“ Grundgesetz im Gespräch mit Henry Krause / Dresden in der Bibliothek Crottendorf

**Freitag, 17. November**

19.00 Uhr Cino kommentiert: „Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush“, historischer Spielfilm von Andreas Dresen

**Samstag, 18. November**

17.00 Uhr „Verleih uns Frieden gnädiglich“ Abendmusik des Bläserkreises unserer Konferenz

**Sonntag, 19. November**

10.00 Uhr Gottesdienst zur Friedensdekade mit Kindergottesdienst

**Mittwoch, 22. November (Buß- und Betttag)**

10.00 Uhr Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt mit Kindergottesdienst

**Samstag, 25. November**

17.00 Uhr „Choral-Evensong“ (gemeinschaftliches Abendlob) mit unserem ehemaligen Jugendchor

**Sonntag, 26. November**

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst

**Offene Arbeit**

Jugendtreffen samstags 19.30 Uhr  
Schöpferische Hand-ar-bei-ten: montags 17.00 Uhr  
KOMMT... Suchtkrankenhilfe: Montag, 6. und 20. November

Die evangelisch-methodistische Friedenskirche Crottendorf lädt herzlich ein:




**sicher nicht – oder?**



Willkommen in der  
43. Ökumenischen Friedensdekade  
11. bis 22. November 2023  
[www.friedensdekade.de](http://www.friedensdekade.de)

Die Friedensdekade greift aktuelle Verunsicherungen auf, die in Gesellschaft, Kirche und Politik zu spüren sind und zeigt Zukunftsperspektiven.

Verleih uns Frieden



A-Cappella-Musik von Heinrich Schütz,  
Max Reger, Bernd Franke, Ola Gjeilo u. a.

11.11.2023 | 18 Uhr  
Friedenskirche Crottendorf  
Eintritt frei

**Calmus Ensemble**

## Seit 1981 Gebet für den Frieden

### EmK-Gemeinde Crottendorf (Erzgebirge) lädt auch in diesem Jahr zur Ökumenischen Friedensdekade ein.

EmK-Gemeinde Crottendorf (Erzgebirge) begeht die Friedensdekade seit 1981. Informationen, Gespräch und Gebet für den Frieden gehören seit mehr als vier Jahrzehnten zum Gemeindekalender. Auch in diesem Jahr erhoffen sich die Crottendorfer vom 12. bis 22. November eine gute Resonanz. Den Themen und Ängsten unserer Zeit möchten die Gemeinde mit Ansätzen christlicher Hoffnung begegnen.

Bereits 1981 startete in dem westerzgebirgischen Ort am Fuße des Fichtelberges die erste Friedensdekade. Auf Initiative des Jugendkreises, von Pastor Thomas Günther und dem damaligen Jugendleiter Andreas Demmler wurde erstmals die Dekade mit Veranstaltungen, Gottesdiensten und Gesprächsangeboten organisiert. Die Erinnerungen an diese Zeit sind vor allem dem Logo „Schwerter zu Pflugscharen“ und mit dem Kampf gegen die Nachrüstung mitten im kalten Krieg verbunden. Bereits 1980 gab es das Bauvorhaben von atomaren Raketenstationen „Schwarzes Holz Dittersdorf“ ganz in der Nähe von Crottendorf. Angesichts der Bedrohung durch die atomaren Wettlauf galt es ein Zeichen zu setzen. Andreas Demmler, der gemeinsam mit Ehefrau Barbara Demmler noch heute zu den Initiatoren gehört, sagt: „Uns geht es darum, die Friedensbotschaft Jesu als Alternative zur Gewalt in die Gesellschaft zu tragen. Die Menschen sollen sie als Einladung verspüren. Und wir wollen damit auch ganz bewusst als Evangelisch-methodistische Kirche in unserem Umfeld einen Impuls setzen.“

### Motto „sicher nicht – oder?“

In diesem Jahr steht die Ökumenische Friedensdekade unter dem Motto „sicher nicht – oder?“. Damit sollen die aktuellen Verunsicherungen in Gesellschaft, Politik und auch Kirche aufgegriffen werden. „Viele Menschen verspürten eine generelle Unsicherheit. Bislang Selbstverständliches wird als nicht mehr sicher wahrgenommen, wie etwa das Zusammenleben in einem friedlichen Europa. Versprochen wird mehr Sicherheit durch verstärkten militärischen Schutz. Aber ist Frieden durch Waffen, ist Frieden durch Aufrüstung wirklich langfristig sicherzustellen? wird in den Arbeitsmaterialien zur Dekade gefragt.

### Unverzichtbarer geistlicher Anstoß

Die Crottendorfer sind aus Erfahrung davon überzeugt, dass diese 10 Tage im November ein unverzichtbarer geistlicher Anstoß zum gemeinsamen Nachdenken und Gebet sind. „Der Krieg gegen die Ukraine hat die Frage des gerechten Krieges neu gestellt.“ betont Demmler. Hier gäbe es keine einfachen Antworten. „Vor allem aber hat uns dieser Krieg konkret zu den Menschen geführt, die wir vor Ort begleiten und aufnehmen durften.“ Das „Gebet für den Frieden“ führte immer wieder auch auf herausfordernde Handlungsfelder. In den Jahren vor der Friedlichen Revolution beteiligten sich junge Leute aus der Gemeinde am Prozess der 1. Ökumenischen Versammlung 1988 für "Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung." erzählt Jörg Löttsch, der bis heute die Dekade mit organisiert. Damals entwickelte sich die Initiative zum einzigen gesellschaftlichen Sprachrohr im Ort. Folgerichtig begannen die Demonstrationen in Crottendorf im November 1989 mit Andachten in der evangelisch-methodistischen Friedenskirche.

### Neue Fragestellungen

Neue Fragestellungen gab es auch damals. „Nach dem Umbruch gab es Zweifel an der Notwendigkeit der besonderen Zeit im November.“ erzählt Demmler. Die Diskussionen zu den Auslandseinsätzen der Bundeswehr und eine beginnenden historischen Aufarbeitung der deutschen Vergangenheit lösten diese aber auf. Heute ist die Friedensdekade tief in der Crottendorfer Gemeinde verwurzelt und bestimmt 10 Tage das Gemeindegeschehen.

### Abwechslungsreiches Programm

Zum Auftakt gastiert in diesem Jahr das weltbekannte Ensemble „Calmus“ in der Friedenskirche (11.11., 18.00 Uhr). Mit Chorälen von Heinrich Schütz, geistlichen Gesängen von Max Reger bis zum Land of Plenty von Lenard Cohen sowie Texten von Dietrich Bonhoeffer ersingt es uns das Bitten um Frieden. Der Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt zum Buß- und Bettag wird als Abschluss auch in diesem Jahr wie seit 1981 gefeiert. Konzerte, Lesungen, Filmvorführung, Bibelgespräch und andere Gesprächsangebote gehören zum 10-Tage-Programm und das in diesem Fall „ganz sicher“.

### Der Autor

Stephan Ringeis ist Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit und Rundfunkarbeit der Evangelisch-methodistischen Kirche für die Ostdeutsche Konferenz. [Kontakt: oeffentlichkeitsarbeit.ojk@emk.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit.ojk@emk.de)

### Weiterführende Links

EmK Crottendorf <https://www.emk-crottendorf.de>

Ökumenische Friedensdekade <https://www.friedensdekade.de>

### Zur Information

#### Die Gemeinde Crottendorf lädt ein:

Samstag, 11.11., 18 Uhr

„Verleih uns Frieden“ mit Calmus Ensemble

Sonntag, 12.11., 10 Uhr

gemeinsamer Eröffnungsgottesdienst der „Friedenskirchen“ Sachsens

Montag, 13.11., 19 Uhr

Einführung & Bibelgespräch nach 1. Thess. 5/3 – 11;

Mittwoch, 15.11., 19 Uhr

Bibliothek Crottendorf „Vertrauen ist die Währung der Demokratie“, Grundgesetz im Gespräch mit Henry Krause/ Dresden

Freitag, 17.11., 19 Uhr

„Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush“, historischer Spielfilm von Andreas Dresen

Samstag, 18.11., 17 Uhr

„Verleih uns Frieden gnädiglich“, Abendmusik des Bläserkreises der Ostdeutschen Konferenz

Sonntag, 19.11., 10 Uhr, Gottesdienst „sicher nicht“

Mittwoch, 22.11., 10 Uhr

„sicher doch“ Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt

### Zu Bürgerrechtler Henry Krause-Abend am 15.11.

Henry Krause wurde 1963 in Altenburg/Thüringen geboren. Nach einem gescheiterten Fluchtversuch in Bulgarien wurde er 1981 verhaftet. Nach dem Ende der Haftstrafe und Entlassung in die DDR reiste er 1984 in die Bundesrepublik Deutschland aus. Dort wurde er katholisch getauft. In Berlin holte er sein Abitur nach und studierte an der Freien Universität Politikwissenschaft sowie Katholische Theologie. Seit 1997 ist er in verschiedenen Positionen im Dienst für den Freistaat Sachsen tätig.

## KIRCHENNACHRICHTEN

### Ev.-luth. Kirchgemeinde Crottendorf

auch im Internet: [www.evkirche-crottendorf.de](http://www.evkirche-crottendorf.de)

#### Gottesdienste

#### Mittwoch, 1. November

19.30 Uhr Frauendienst im Kirchgemeindeheim

#### Donnerstag, 2. November

19.30 Uhr Mütterdienst im Pfarrhaus

#### Freitag, 3. November

19.30 Uhr „Blaues Kreuz“ in der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Scheibenberg

#### 22. Sonntag nach Trinitatis – 5. November

9.00 Uhr Gottesdienst parallel treffen sich die Kindergruppen, anschließend Heiliges Abendmahl

10.45 Uhr Kindergottesdienst

**Mittwoch, 8. November**

14.30 Uhr Feierabendkreis im Kirchgemeindeheim  
19.00 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus

**Samstag, 11. November**

17.00 Uhr Lampionumzug zur Kirche mit anschließender Martinsandacht, Start: Oberer Bahnhof Crottendorf

**Drittletztter Sonntag des Kirchenjahres – 12. November**

9.00 Uhr Gottesdienst  
parallel treffen sich die Kindergruppen,  
anschließend Heiliges Abendmahl  
10.45 Uhr Kindergottesdienst

**Mittwoch, 15. November**

19.30 Uhr Männerwerk im Kirchgemeindeheim

**Freitag, 17. November**

19.30 Uhr „Blaues Kreuz“ in der  
Landeskirchlichen Gemeinschaft in Scheibenberg

**Samstag, 18. November**

19.30 Uhr Ehekreis-Abend im Gemeinderaum

**Vorletztter Sonntag des Kirchenjahres – 13. November**

9.00 Uhr Gottesdienst  
parallel treffen sich die Kindergruppen,  
anschließend Heiliges Abendmahl  
10.45 Uhr Kindergottesdienst

**Buß – und Betttag – 22. November**

9.00 Uhr Gottesdienst  
anschließend Heiliges Abendmahl

**Ewigkeitssonntag – 26. November:**

9.00 Uhr Gottesdienst  
mit Gedenken an die Entschlafenen  
im Kirchenjahr 2022/2023,  
parallel treffen sich die Kindergruppen,  
anschließend Heiliges Abendmahl  
10.45 Uhr Kindergottesdienst

**Mittwoch, 29. November**

19.00 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus

**Freude und Leid in der Gemeinde**

**Getauft wurde:**

Malina Klaumünzer

**Gottesdienst zur Eheschließung wurde gehalten für:**

Felix Oberhardt und Bianca Wittig

**Zur Silberhochzeit wurden eingeseget:**

Frank Winkler und Manja, geb. Lang

**Zur Diamantenen Hochzeit wurden eingeseget:**

Bernd Riedel und Karin, geb. Theumer

**Zur Eisernen Hochzeit wurden eingeseget:**

Artur Bitterlich und Gisela, geb. Greifenhagen

**Heimgerufen wurde:**

Heinz Otto, 89 Jahre

**Weihnachten im Schuhkarton 2023**

Noch einmal zur Erinnerung unsere Annahmestellen und Abgabezeiten:

vom 06.11. bis 13.11.2023  
im Schreibwarengeschäft Ina Brandt  
in der Drogerie Römmler  
zu den dort geltenden Öffnungszeiten

und am 11.11.2023 von 9.00 bis 17.00 Uhr

im Jugenzimmer der ev.-luth. Kirche (Kantorat)

Damit die Aktion auf lange Sicht auch weiterhin in Crottendorf durchgeführt werden kann, wird für die ehrenamtlichen Organisationsaufgaben ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin gesucht. Interessenten melden sich bitte bei Silke Pöschl.

**Landeskirchliche Gemeinschaft**

Sonntag	05.11.2023	14:30 Uhr	Frauenstunde
Montag	13.11.2023	16:30 Uhr	Kreativ für Jung & Alt
Donnerstag	23.11.2023	19:30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	26.11.2023	17:00 Uhr	DAFÜR, familienfreundliche Gemeinschaftsstunde
jeweils	donnerstags	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
	freitags	18:00 Uhr	Teeniekreis
	samstags	10:00 Uhr	Kinderstunde



**Zionskirche Walthersdorf**

**Kirchennachrichten**

auch im Internet: [www.emk-crottendorf.de](http://www.emk-crottendorf.de)

**Monatsspruch:**

**„Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wegen des Meeres. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.“**

aus Hiob 9, Verse 8–9

**Sonntag, 5. November**

09.00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 12. November**

09.00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 19. November**

09.00 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 22. November (Buß- und Betttag)**

10.00 Uhr Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt mit Kindergottesdienst in Crottendorf

**Sonntag, 26. November**

09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

**Offene Arbeit**

Jugendtreffen samstags 19.30 Uhr in Crottendorf  
Stunde der Hilfe Mittwoch, 8. und 22. November, 19.30 Uhr,  
im Pfarrhaus Schlettau

***Danksagung***

Für die liebevolle Anteilnahme beim Abschied von meinem Ehemann und unserem Vater

***Karl-Heinz Braun***

\* 27.11.1946 † 13.09.2023



möchten wir uns bei allen ganz herzlich bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit

**Ehefrau Gisela**

**Töchter Peggy und Nadja mit Familien**

Förderverein  
KOMMT... Suchtkrankenhilfe  
Crottendorf e.V.



LANDRATSAMT  
ERZGEBIRGSKREIS

## Termine November 2023

### Crottendorf:

Montag, 06.11. und 20.11. 19.<sup>30</sup> Uhr Gesprächskreis Erwachsene  
Treff: Evangelisch-methodistische Friedenskirche Crottendorf

### Königswalde:

Donnerstag, 16.11. 19.<sup>00</sup> Uhr Gesprächskreis Erwachsene  
Treff: Evangelisch-methodistische Erlöserkirche Königswalde,  
Lindenstraße 12, 09471 Königswalde

### Cranzahl:

Mittwoch, 01.11. 18.<sup>00</sup> Uhr KOMMT... Sprechstunde  
19.<sup>00</sup> Uhr Gesprächskreis Erwachsene  
Treff: Evangelisch-methodistische Friedenskirche, Dorfstraße 19,  
09465 Sehmatal-Cranzahl

### Annaberg-Buchholz:

Mittwoch, 08.11. 18.<sup>00</sup> Uhr KOMMT... Punkt  
Treff: Evangelisch-methodistische Kirche „Kirche am Emilienberg“, Emilienberg 10, 09456 Annaberg-Buchholz

### Mildenau:

Donnerstag, 02.11. 19.<sup>00</sup> Uhr KOMMT...  
Gesprächskreis Erwachsene  
Treff: Evangelisch-methodistische Kreuzkirche Mildenau,  
Königswalder Straße 3, 09456 Mildenau

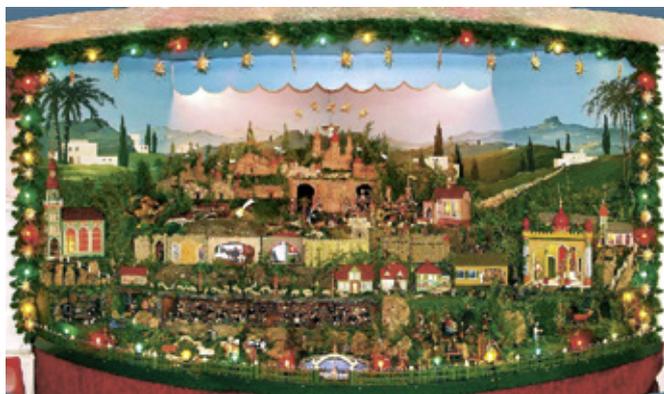
### Geyer

Dienstag, 21.11. 18.<sup>18</sup> Uhr KOMMT... 18:18 Geyer  
Treff: Evangelisch-methodistische Kirche, Wiesenstraße 10,  
09468 Geyer

Frieder Günther

# Weihnachtsberg

Güterweg 108 E · 09474 Crottendorf



### Öffnungszeiten:

1. Advent bis Lichtmess (02.12.2023 – 02.02.2024)  
Sa/So 14.00 – 18.00 Uhr  
25.12.2023 – 06.01.2024 täglich 14.00 – 18.00 Uhr  
sowie nach Absprache Tel.: 037344 8980

## Neuordnung der Eigentumsverhältnisse – durch Zusammenführung von Boden und Gebäudeeigentum – gemäß 8. Abschnitt Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)

Gemeinde: Crottendorf | Gemarkung: Walthersdorf | Verf.-Nr.: 212229

### Ausführungsanordnung

Das Landratsamt Erzgebirgskreis ordnet gemäß § 55 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) die Ausführung des Tauschplanes vom 25.08.2023 für das gesamte Verfahrensgebiet an.

Das Verfahrensgebiet umfasst im bisherigen Rechtszustand folgende Flurstücke: Flurstücke 155/12, 155/19, 155/21, 160, 163/1, 163/3, 164/1, 164/2, 167a, 167/1 und 616/2 der Gemarkung Walthersdorf und die darauf befindlichen Gebäude und Anlagen.

Als **Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes** und damit der rechtlichen Wirkungen des Tauschplanes wird der **01.11.2023** festgesetzt.

An diesem Tag tritt der im Tauschplan ausgewiesene neue Rechtszustand an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

Die sofortige Vollziehung gem. § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung wird angeordnet. Die Beteiligten haben ein besonderes Interesse an einer zügigen Durchführung des Verfahrens, da sie bereits die Geldbeträge gezahlt haben. Eine Verzögerung durch Widerspruchs- oder Gerichtsverfahren ist nicht zumutbar.

Auch für die übrigen Beteiligten ist die zügige Durchführung des Verfahrens von besonderem Interesse.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch kann auch bei jedem anderen Dienstgebäude des Landratsamtes Erzgebirgskreis schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen und an die E-Mail-Adresse [signatur@kreis-erz.de](mailto:signatur@kreis-erz.de) zu senden. Die Schriftform kann auch durch die absenderbestätigte Versendung eines elektronischen Dokuments nach § 5 Abs. 5 De-Mail Gesetz an die DE-Mail-Adresse [postfach@kreis-erz.de-mail.de](mailto:postfach@kreis-erz.de-mail.de) ersetzt werden.

### Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Eine Erhebung des Widerspruchs durch eine einfache E-Mail ist nicht möglich, die erforderliche Form des Widerspruchs ist damit nicht gewahrt. Weitere Einzelheiten zum Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte elektronische Dokumente sind auf der Homepage des Erzgebirgskreises, unter [www.erzgebirgskreis.de](http://www.erzgebirgskreis.de) im Punkt „Kontakt“ zu finden.

Annaberg-Buchholz, den 12.10.2023

im Auftrag

gez. Lutz Reuther  
Stellvertretender Referatsleiter



### Achtung! Achtung!

Liebe Senioren  
des ehemaligen Seniorenclubs!

Wir treffen uns am Mittwoch,  
den **01.11.2023 um 14:30 Uhr**  
im Landgasthof am Park.

Wir freuen uns schon darauf,  
jeder ist bei uns herzlich  
willkommen.

(hei)



## Erzgebirgs-Zweigverein Crottendorf e. V.

### Einblicke in die letzten drei öffentlichen Wanderungen des Erzgebirgszweigvereins Crottendorf e.V. und der Gemeinde Crottendorf



Auf zum **15. König-Albert-Wandertag** hieß es am 15. Juli 2023. Bis jetzt haben wir Crottendorfer an allen 15 Sternwanderungen teilgenommen. Start war am Wanderparkplatz August-Bebel-Straße, an der Scheibenberger Heide vorbei, die Richterstraße hoch und schon konnten wir die tolle Aussicht auf unser schönes Crottendorf, das gewaltige Fichtelbergmassiv und das Oberbecken des PSW Markersbach im schönen Mittweidatal genießen. In Scheibenberg wanderten wir weiter auf dem Fernwanderweg EB rot (Eisenach - Budapest) in Richtung Schwarzbach. Beim Wassermännel, einem idyllischen Rastplatz zwischen Scheibenberg und Schwarzbach gab es eine leibliche Stärkung aus dem Rucksack und ein kleines Schnäpsel. Auf der Höhe in Schwarzbach Richtung Waschleithe war ein schöner Rückblick auf Scheibenberg und Fichtelberg zu genießen. In Waschleithe verließen wir den EB Wanderweg und folgten den Wegweisern zum König-Albert-Turm. Gegen Mittag wurden wir von König Albert empfangen inkl. Fototermin. 8 Wanderfreunde folgten der Einladung beim König zum Fototermin. Für das leibliche Wohl und Kulturprogramm war bestens gesorgt und unser Wimpelbaum wurde um einen Wanderwimpel reicher.

„Raane Luft ein himmlische Ruh, übern Flößteich un zum tauben Fichtig“ war das Motto der Herbstwanderung am 9. September 2023.



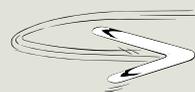
Am Waldparkplatz Joachimstaler Straße/Hammerstraße starteten 12 Wanderfreunde aus nah und fern bei schönstem Wanderwetter. Wir wanderten zum Pferdebergel, einer alten ehemaligen Holzschleiferei, hinauf zum Klötzerweg, der sich zwischen Großem Hemmberg und

Eisensteinberg durchwindet. Wir überquerten die Rachelstraße und folgten dem Knüppelweg bis zur Nitzschhammerstraße. Nach ca. 500 m bergauf sahen wir links den durchbrochenen Damm des Flößteiches. Da war auch die erste Rast. Oberhalb des Flößteichweges folgten wir einer Querverbindung zur Bergstraße bis zum Ende und weiter ging es auf der Schneise bis zum Grenzflügel. Der Grenzflügel verläuft zwischen Crottendorfer und Oberwiesenthaler Forstrevier. Dem Flügel folgten wir bergauf bis zu einem markanten Felsen, der aussieht wie ein Tisch. Zuvor führt rechts ein kleiner Pfad zu dem Aussichtsfelsen Taufchtig. Mit einer so tollen Aussicht haben die Wanderfreunde nicht gerechnet. Hier fand auch die zweite Rast statt. Natürlich gab es eine Bergprämie, ein Vogelbeerschnäpsel, das die Uhiesigen sehr gelobt haben. Dem Grenzflügel und dem Tellerhäuser Weg folgten wir bergab bis zur Großen Mittweidaer Straße. Am Willy-Brunnen machten wir die dritte Rast, die letzte Stärkung vor dem Ziel. Wir wanderten auf der Katzensteiner Straße am Elisabethstein vorbei bis zur Cottabuche. Bergab ging es auf der Joachimstaler Straße bis zu unserem Ziel, dem Waldparkplatz Joachimstaler Straße/Hammerstraße. Nach über 18 km war die Meinung der Wanderfreunde: Es war anstrengend aber schön.



Der Verein Annaberger Land organisierte wieder eine **Sternwanderung zum Erzgebirgischen Thermal-Kräutertag im Wiesebader Kurpark**. Acht geführte Wandergruppen starteten von acht verschiedenen Standorten im Umkreis von Thermalbad Wiesbaden. Unsere Wandergruppe vom EZV Crottendorf startete am 17.09.2023 um 9.30 Uhr am GDZ in Annaberg-Buchholz. Sechszwanzig Wanderfreunde aus nah und fern wanderten durch das Wohngebiet von Annaberg. Über die Pappelallee ging es runter nach Wiesa. Flußabwärts folgten wir dem Zschopautal-Wanderweg, er ist immer wieder eine Wanderung wert. An der Schutzhütte machten wir eine kleine Rast, natürlich gab es auch ein Vogelbeerschnäpsel. Gestärkt wanderten wir über die Steinbogenbrücke und die Gleise der Erzgebirgsbahn. Heimatfreund Günter Wolf kam mit dem Wimpelbaum. Geschmückt mit dem Wimpelbaum marschierte unsere Wandergruppe in den Kurpark ein, wo wir herzlich vom Verein Annaberger Land empfangen wurden. Für Speisen, Getränke und ein buntes Programm wurde bestens gesorgt. 150 Wanderfreunde trafen sich auf dem Festgelände. Wir danken dem Verein Annaberger Land e.V. Gegen 15.00 Uhr wanderten 6 Wanderfreunde bei schönstem Wetter zurück nach Annaberg. Am 22. September 2024 folgt die nächste Sternwanderung, das gab der Verein Annaberger Land e.V. schon bekannt.

*Wanderführer Jürgen Lang  
EZV Crottendorf e. V.*



### Die Redaktion erinnert:

**Redaktionsschluss für die Dezemberausgabe: 07.11.2023** (Achtung! Beiträge, die nach dem Redaktionsschluss eingehen, können möglicherweise nicht mehr berücksichtigt werden.) **Die Dezemberausgabe erscheint am 30.11.2023.**

## Rückblick Regionalmarkt 23.09.2023



Bei bestem Wetter lockte der Regionalmarkt in seinem dritten Jahr viele Besucher an. Angeboten wurden viele verschiedene Produkte. Man konnte sich z.B. eindecken mit Kartoffeln und saisonalem Gemüse. Verkauft wurden auch Brot, Produkte aus Kräutern, Seife und Makrameearbeiten, Senf, Holzschmuck, Genähtes und Gehäkeltes, Sportbekleidung, leckerer Käse und Weihrichkarzln.

Das leibliche Wohl kam mit Imbiss und Fischbrötchen natürlich auch nicht zu kurz. Die Verkäufer, Hersteller und Erzeuger aus dem Sehmatal und den Nachbarorten waren sehr engagiert und zufrieden mit dem Ergebnis.



Fotos: K. Steigerwald

Am Stand zum Naturschutzgroßprojekt war immer was los, man ist neugierig, was das für das Sehmatal und Crottendorf bedeutet. Auch das zeitgleich stattfindende Familienfest im Turnerheim kam gut an.

Wir bedanken uns für die tollen Zeichnungen der Kinder aus allen Kitas von Sehmatal und Crottendorf. Herzlichen Dank auch für die ehrenamtliche Tätigkeit der Pilzberaterin Frau Angela Burkhardt und Frau Christina Lorenz für die Betreuung der Blumentauschbörse. Es war ein rundum gelungener Tag! Dann auf ein nächstes Mal!

(KS)

### Aufruf

Die Weihnachtszeit naht bereits. Gesucht werden **Weihnachtsbäume** für den Dorfplatz Walthersdorf und den Marktplatz Crottendorf.

#### Kontakt:

Bauhof Crottendorf  
Herr Mielke  
Tel.: 0172 3579238



## Der Faschingsverein berichtet

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Anzeigers für Crottendorf und Walthersdorf,

die Faschingsgesellschaft Crottendorf startet in die närrische Zeit.



Im personellen Bereich fast unverändert zum Vorjahr, starten die Crottendorfer Narren in ihre 56. Saison. Am 11.11.2023 werden wir wieder traditionell vom Bürgermeister die Rathauschlüssel einfordern. Ob das im oder vor dem Rathaus stattfindet, wird noch geklärt. Bitte achten Sie hierfür auf die entsprechenden Aushänge und Ankündigungen auf unserer Facebook-Seite.

Unsere 3 tollen Tage im Februar finden allesamt wieder im Kaiserhof in Neudorf statt. Termine sind der **WEIBERFASCHING am 08.02.2024**, der **KOSTÜMBALL am Samstag, den 10.02.2024** sowie der **KINDERFASCHING am 11.02.2024**.

In dieser Saison wird es zum Kostümball am 10.02.2024 und diesmal auch zum Weiberfasching am 08.02.2024(!) einen Bus-Pendelverkehr zwischen Crottendorf und Neudorf geben.

Eine weitere Neuerung wird es im Bereich des Kartenvorverkaufs geben. Ab dem 11.11.2023 werden die Eintrittskarten für den Weiberfasching und für den Kostümball über unseren Online-Verkauf erhältlich sein. Nähere Informationen hierzu werden zeitnah auf unseren Seiten bei Facebook und Instagram veröffentlicht.

Das Motto für unsere 56. Saison wird am 11.11.2023 im oder vor dem Rathaus bekanntgegeben.

Für unsere Mitglieder startet die Närrische Zeit bereits vor dem 11.11. Gleich zu 3 befreundeten Vereinen entsenden wir kleinere Abordnungen unseres Vereins zum Gratulieren.

Die Faschingsgesellschaft Crottendorf e. V. lädt Sie jetzt schon herzlich ein, im Februar in Neudorf unsere Gäste zu sein. (Reimt sich sogar 😊)

Auf geht's in die 56. Saison der Faschingsgesellschaft CDF Crottendorf e.V. Seien Sie dabei!

Mit einem 3-fachen „SAUFT'S RUNTER“

Der Vorstand

## Toll war es! – Erster Dorfflohmarkt in Crottendorf und Walthersdorf

Wir möchten danke sagen für eine wunderbare Idee! Unser Dorfflohmarkt wurde von Carmen Martin ins Leben gerufen. Mit vielen verschiedenen, verteilten Hofflohmärkten sollte ein bunter Trödeltag gestaltet werden, der in beiden Orten Crottendorf und Walthersdorf, zu einem entspannten Bummel mit Familie oder Freunden einladen sollte. Angemeldet hatten sich in kürzester Zeit 75 begeisterte Teilnehmer.

Am 01.10.2023 ab 9.00 Uhr öffneten die ersten Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre liebevoll gestalteten Stände. Und bis 10.00 Uhr war auch wirklich der ganze Ort auf den Beinen.



Foto: C. Geisler



Foto: C. Geisler



Und eingetreten ist, was eintreten sollte. Die Resonanz war durchweg positiv. Gute Gespräche wurden geführt, mancher hat sich seit Langem mal wieder gesehen und manche sind länger hingengeblieben als sie wollten. Zu unseren Highlights gehörte auch: „Wir haben Ecken gesehen, da waren wir vorher noch nie.“

Absolut großartig fanden wir auch, dass nicht nur Einheimische aus Crottendorf und Walthersdorf unterwegs waren. Schon im Vorfeld gab es Anfragen, wo man denn parken könne und wie genau denn alles von statten gehe. Passionierte Trödlerinnen und Trödler wollen gern auch im nächsten Jahr wiederkommen.

Nicht vergessen werden soll natürlich ein ganz wichtiger Teil des Konzepts der Veranstaltung – Der kleine Teilnehmerbeitrag, den jeder teilnehmende Stand entrichtet hat, wird als **Spende einem jährlich wechselnden guten Zweck** zugeführt. In diesem Jahr waren die Spenden für den neu entstehenden Jugendclub Saftladen 2.0 in Crottendorf gedacht.



Foto: Friederike Seerig

Der Jugendclub selbst hatte im Rahmen des Flohmarktes die Türen geöffnet. Und vorbeigeschaut haben im Untergeschoss der ehemaligen Wedru viele. Vom Öffnen bis zum Marktende gab es keine Verschnaufpause. Besuch war immer da, viele Fragen wurden gestellt und der neu hergerichtete Raum unter die Lupe genommen und dem Kuchenbasar eifrig zugesprochen. Sogar die Presse hat vorbeigeschaut! Im neuen Jugendclub können sich Jugendliche einen Raum schaffen, zusammen mit einer pädagogischen Fachkraft austauschen und auch das eine oder andere Nachmittagsangebot wahrnehmen.

Ein tolles Bild haben unsere beiden Orte gemacht, gutes wurde auf den Weg gebracht und die Dorfgemeinschaft gepflegt.

**Ein ganz großes Dankeschön an Carmen Martin seitens der Gemeinde, der Bürgerinnen und Bürger, des Teams im Saftladen 2.0 und ganz sicher auch von allen Besucherinnen und Besuchern, die ihren Weg zu uns von weiter hergefunden haben! Es war einfach toll!**

Für die folgenden Jahre soll es immer der Sonntag des Auftaktwochenendes der Herbstferien werden.

→ Nächster Dorf-Flohmarkt: Sonntag, 6. Oktober 2024

Alle aktuellen Informationen sowie Rückblicke auf das diesjährige Flohmarktgeschehen sind zu finden unter: <https://www.flohmarkt-09474.de/>

Die Redaktion des Crottendorfer Anzeigers

## Bald is 's su weit

Zum Start in die  
Advents- und Weihnachtszeit  
laden

der Schnitzverein  
„Schnitzsparte Heimatliebe Crottendorf“ e.V.

und der Musikverein  
„Original Crottendorfer Blasmusik“ e.V.

alle Einwohner und Gäste  
bei weihnachtlichen Weisen,  
Glühwein, Tee und Bratwurst  
zum

*Pyramidenanschieben*  
im „Crottendorfer Park“  
am Freitag, dem 1. Dezember 2023 ein.

17.00 Uhr erfolgt das Anchieben durch unseren  
Bürgermeister Herr Sebastian Martin.

Die beiden Vereine wünschen Ihnen eine besinnliche  
Advents- und Weihnachtszeit.

Am Samstag, den 2. Dezember findet der

WALTHERSDORFER  
WEIHNACHTS-  
MARKT 2023



auf dem Dorfplatz in  
Walthersdorf statt.

### Geplantes Programm:

14.00 Uhr  
Pyramidenanschieben durch  
unseren Bürgermeister

gegen 15.00 Uhr  
kommt der  
Weihnachtsmann.

Für die musikalische  
Umrahmung sorgen  
der Männergesangverein  
Zschopautal sowie  
der Posaunenchor  
der Kirchgemeinde  
Schlettau.

*Für das leibliche Wohl ist  
wie immer bestens gesorgt.*





## Of dr Wjnbau

### Mei Schwaster un iech – Geschichten vun de Kalichufn-Maad

– aufgeschrieben von Marion  
Schulze und Martina Rüffer –

#### De Booderei

(Marion) Wu ich noch klaa war, hom mir in dor Kich in ner großen Zinkwann gebodn – alle in darselbn Blich. Pfui Teifl! Es wur nooch jedn e wingk Wasser rausgescheppt, denn es war ja ogekühlt, dann kam e Tuup haaßes Wasser nei un der Nächste stieg in die Supp. Un ausgeracht ich war immer de Letzte. Wie die alte Saafnbrie aussooch, beschreib ich lieber net. Dos müßt mor heit emol en Kind abietn, sich in de Wann ze setzn mit en Wasser, wu langk e paar Leit drinne gebodn hobm. Wu ich dann bissl älter war, hattn mir dos Bodn ins Waschhaus verleeht. Dos war aber aa ganz speziell: De Tür un aa is Fanster hattn Schlitzn, su braat, daß mor ne Finger durchschiebn kunnt. In Sommer gings ja, aber in Winter ... Mir hattn Leine drinne gezung un wos an Deckn verfügbar war, is aufgehängt worn, dos hot die Zugluft e bissl ausgebramst. Unner Mutt hot dann e tüchtiches Feier in Waschkessel gemacht. Zevor war viel Wasser ageschlaaft worn, damit dar Kessel aa immer vull war. Es war schie eirisch: de sooft in dare warme Wann – mor hat meistens noch e Deck über de Wann geleeht – un üme Kopp wehet e eiskaltes Lüftel drimrim. War mor fartig, do hieß es: schnell azieh un nieber ins Haus. Es war net weit, aber wos an Haar unter dor Kapuz rausgucket, war langk gefrom, wenn mor zur Haustür nei machet.

Seit hintn ben Huchufn 1963 dos neie Sozialgebäude eigeweiht worn war, brauchet de Mutt nimmer in dare altn Holzbarack für de Arbiter ze kochn. Se hat in dan neie Haus e moderne Kich un fließendes! Wasser. Es gob moderne Sanitäreanlagn, Wasserspülung, mir kunntn sugar dort aa duschn, war dos e Fortschritt. Do wollt nu unner Om doch aa emol mietgieh.

Wie se nackitt vir dar Dusche stand, freechet se: „Ne, wu kimmt dä do is Wasser har?“ Un wu se erklärt kriecht hot, daß dos von uhm kimmt, hot se sich wieder agezung un saat: „Naa, do wasch ich mich lieber wieder in dor Schüssel.“

Nooch dor Booderei kam de Wäsch dra. Wenn die fartig war, sei in Wald ben Haus einfach e paar Leine vun Baam ze Baam gezung wurn un fartig war dor Wäschplatz. Wuhie aber mit dar Wäsch in Winter?

#### Zappendarr

(Marion) In dan Bau, wu unner Holzschei drinne war, do war dr große Taal drvu de Zappndarr. Trepp uhm war e großer Budn, wu de Forscharbiter allis mit Zappn ausgeleeht hom, die treich warn solltn. In dr Mitt war e großes viereckites Loch, do wurn die Zappn nunter gehaa. Untn wars bal vergleichbar mit ener Bäckerei: e großer Ufn, dar eine Hitz gob, daß mor sich in Winter gar ze garn dort aufhielt. Die Zappn kame of ener Art Kuchnblacher un sei dort zum dürr warn in Regaler neigeschum worn. Wenn se dann suweit warn, daß se aufginge, sei se gesiebt worn un dar neie Same kunnt in Sackle ogefällt warn. Durch dos große Loch zuch natürlich aa die Warm of dan Budn nauf. Wenn de Mutt in Winter de Wäsch net naushänge kunnt, hot se die dann garn of dan Budn geschafft. Mir hattn e paar Leine gezung un wenn Zappn dort long, sei se e bissl beiseit gekehrt worn. Wie unner Wäsch dann roch, ka mor sich ja virstelln – ahm nooch Wald!

War aber die Zappndarr net in Betrieb, wars dort genau esu kalt wie draußn. Do hing de Wäsch toochlang un letztendlich wur se leineweise in de Stub gehult un an de Stühl fartig getrichn. Wie hots mir gegraut, wenn ich mietgieh muß. Kah Licht dort uhm, do muß mor ganz genau aufpassn, wu mor hietroot – es gob ja dos große Loch, do wär mor of su en Blach gelandt. Dann kriechet ich dos gefrorene Zeich of de Arm. „Net knickn!“, saat de Mutt, denn sonst wär die Wäsch zerbrochn. Su bie ich nu mit die „Eismannle“, esu soong de Pullover un Klaader aus, dor Trepp no. De Armeln starzetn hiem un driem un sei mitunter emol hängegeblim. In dor Stub hot mor dann

de eising Händ ben offene Ufntürle ans Feier gehaltn. Es kunnt aa passiern, es wurn klaane Pfitzle, wenn die Wäsch in dor Warm auftae tat. War dos ein bissl Zirkus mit dare Wäsch. Un heit? Do hänge manche ihr Wäsch net emol in Sommer naus, die kimmt nei in Trockner un e Stund speter is alles färtich. Su ham sich de Zeitn geännert.

– Fortsetzung folgt –

#### Vize-Erzgebirgsmeister im Crosslauf

Jakob Wendler aus Crottendorf hat beim Crosslauf-Finale in Gebirge/ Gelobtland am 26.09.2023 den zweiten Platz in seiner Altersklasse belegt und kann sich nun Vize-Erzgebirgsmeister nennen. Der Elfjährige setzte sich auf dem 1 km langen Rundkurs gegen 16 weitere Läufer durch und musste sich nach einem spannenden Kopf-an-Kopf-Duell am Zielanstieg nur knapp einem Schüler vom Gymnasium Zschopau geschlagen geben. Seine starke Laufleistung konnte Jakob bereits beim Kreisauscheid vier Tage vorher im unteren Pöhlberggelände unter Beweis stellen: Mit 2:33,7 min (800 m) sicherte sich der Fünftklässler in der AK 11 den Sieg. Herzlichen Glückwunsch!



Insgesamt 311 Läufer sorgten für einen neuen Teilnehmerrekord beim Erzgebirgsfinale. Alle Ergebnisse unter <https://schulsport-annenberg.jimdo.com>.

Christin Schumann

## Kleingartenverein „Bergfrieden“ e.V.



Wir vermieten unser Gartenheim im Zeitraum von April bis Oktober für Familien-, Vereins- und sonstige Feiern. Die Räumlichkeiten sind für Veranstaltungen mit ca. 30 Personen bestens geeignet. Es kann eine komplett eingerichtete Küche genutzt werden. Zum Heizen steht bei Bedarf ein Kaminofen zur Verfügung.

**Anfragen bitte an  
Frau Carola Sell,  
Tel.-Nr.  
0171 8620379.**

Fragen und Hinweise unserer Mitglieder können per E-Mail an [KleingartenvereinBergfrieden@web.de](mailto:KleingartenvereinBergfrieden@web.de) gerichtet werden.

Wir haben noch freie Parzellen.

Gartenfreunde, die Interesse an einem Garten haben, sind herzlich willkommen. Wichtige Informationen werden auch in den Schaukästen am Gartenheim veröffentlicht.

Der Vorstand



**HILBERT KAMPF SGUMIN**  
RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFT



**ANNABERG-BUCHHOLZ**  
Buchholzer Straße 32 A  
09456 Annaberg-Buchholz  
Telefon 03733 6794110  
Telefax 03733 6794114  
[www.hilbert-kampf.de](http://www.hilbert-kampf.de)

UNSERE **KUNSTSTOFF?** DEIN



**Wir suchen Dich:**

- Mitarbeiter in der Produktion (m/w/d)
- Mitarbeiter Qualitätssicherung (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Messtechniker (m/w/d)

Interesse bekommen? Dann melde Dich bei uns!

**WIR BRINGEN IDEEN IN FORM –  
JETZT BEWERBEN UND DURCHSTARTEN!**

Hugo Stiehl GmbH Kunststoffverarbeitung  
Gerichtsstraße 140 · 09474 Crottendorf  
Tel. +49 (0) 37344 763-0  
[personal@hugostiehl.de](mailto:personal@hugostiehl.de) · [hugostiehl.de](http://hugostiehl.de)




Hugo Stiehl GmbH  
Kunststoffverarbeitung

*Gott, welcher will, dass alle Menschen errettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit kommen.*  
(1. Timotheus, 2.4)

Darum möchten wir auch in diesem Jahr noch einmal

**die Kalender „Die Gute Saat“ verschenken.**

Bitte anrufen unter: 037344/136721  
bei Frieder und Silke Habler,  
Annaberger Str. 83 in Crottendorf.

Ambulanter Pflegedienst  
**Diakonie Sozialstation Annaberg**



**Team Scheibenberg**



**Wir suchen Sie!**

**Pflegefachkraft**

- Altenpfleger (m/w/d)
- Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)
- Kinderkrankenschwester

**Pflegehelfer (m/w/d)**

**Kontakt**

Diakonie Sozialstation  
Alte Poststraße 2  
09456 Annaberg-Buchholz  
Telefon **03733/58555**

**De Leffelstube**

**Schon gewusst?**

**Wir sind eine öffentliche Gaststätte und bieten Ihnen täglich frisch**

- Frühstück von 8.30 - 10.30 Uhr
- Mittagstisch, saisonal & regional
- Kaffee & hausgemachten Kuchen
- individuell & frisch zubereitetes Eis



**„Zum Weibhriehkornl“**  
Schaumerkstatt · Laden · Leffelstube

Di. - Fr. 8.30 - 17 Uhr & Sa. 8.30 - 18 Uhr geöffnet  
Reservierung empfohlen unter 037342/149390  
Karlsbader Straße 187+189 · 09465 Sehmatal-Neudorf



# November 2023

im Familienzentrum Crottendorf e.V.

\*\*\* Tel: 03733 / 672795



Für alle Angebote ist eine Anmeldung zur besseren Planung erforderlich. Bitte meldet euch unter den angegebenen Telefonnummern oder unter [familienzentrum@freenet.de](mailto:familienzentrum@freenet.de)!

+++ Die Kleiderkammer in unserem Haus ist mittwochs von 12.00 – 15.30 Uhr geöffnet. Terminabsprachen für andere Zeiten sind möglich! +++

## Angebote für Familien und Kleinkinder//Info und Anmeldung bei Gabi Fritsch: 0174 9768129

Mo	16.00 Uhr	<b>MMMM - Mamis und Minis machen Musik</b>
Di	08.00 Uhr	<b>bunte Krabbelkäfer</b> (Spiel und Anregungen zu Sprach- und Bewegungsförderung)
Do	10.00 Uhr	<b>Babymassage</b> (Anmeldung dringend erforderlich unter 01623412184)
Mo bis Do	09.30 Uhr	Kleinkind-Betreuung
Do	09.00 Uhr	Treffpunkt <b>Nesthäkchen</b> (ab 3 Jahre)
Di	14.11. 9.30 Uhr	Elterncafé Thema „Konsequenzen vs. Strafe“
<b>Elternbegleitung &amp; -beratung</b>		bei Fragen rund um Erziehung und Familie (in Notlagen oder einfach zum Plaudern)

## Integration und offene Angebote//Info und Anmeldung bei Anja Rother: 0172 8550284

Mo	10.00 - 11.30 Uhr	Deutschkurs und Begegnungstreff für Ukrainer
Mo	11.30 – 13.00 Uhr	Deutsch für Ukrainer - Anfängerkurs
Di - Do	10.00 – 12.00 Uhr	Deutsch-Kurs (Termine auch nach individueller Vereinbarung)
Di	07.11. 17.00 – 20.00 Uhr	<b>Interkultureller Tanz- und Musikabend</b> – offener Begegnungsabend für Groß und Klein

## Musikangebote//Info und Anmeldung bei Gabi Fritsch: 0174 9768129

Mo bis Do	Zeit nach Absprache	Projekt „Musik für alle“ Gitarren- und Rhythmus-Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene
Mo	15.30 Uhr	Projekt „Musik für alle“ Kinderchor „Liederlich“ für Vorschulkinder
Mo	16.45 Uhr	Projekt „Musik für alle“ Kinderchor „Liederlich“ für Schulkinder 1. bis 4. Klasse
Mo	17.00 Uhr	Frauenchorprobe der „Singenden Hutschachteln“

## Sportangebote im Familienzentrum//Info und Anmeldung bei Gabi Fritsch: 0174 9768129

Di	09.00 Uhr	Seniorensport Gruppe 3
Di	18.00 Uhr	Zumba-Fitness
Mi	09.30 Uhr	Mama-Sport mit Kinderbetreuung im Sportraum
Mi	17.00 Uhr	Line Dance
Mi	18.00 Uhr	Zumba-Fitness im Möbelwerk (Anmeldung unter 015207868854)
Do	09.30 Uhr	Step-Aerobic/Problemzonengymnastik mit Kinderbetreuung im Sportraum
Do	17.00 Uhr	Dance-Aerobic/Problemzonengymnastik mit Kinderbetreuung

## Sportangebote für Frauen und Senioren im Mehrzweckgebäude in Crottendorf// Info und Anmeldung bei Renate Nestler: 0175 6445 187

Mo	15.30 Uhr	Seniorensport Gruppe 1
Mo	16.45 Uhr	Seniorensport Gruppe 2
Mi	17.30 Uhr	Beckenbodengymnastik

## Gesellige Veranstaltungen:

Do	09.11. 15.00 Uhr	Musikalisches Kaffeekränzchen im Mehrzweckgebäude
Di	28.11. 15.00 Uhr	Wir suchen den Bingo König*** Treffpunkt Junggebliebene im Familienzentrum

## Kreativangebote:

Mo	15.30 – 17.30 Uhr	Handwerken mit Holz für Kinder und Jugendliche (Anmeldung unter 01728550284)
Di	15.00 Uhr	Aquarellmalerei – Anfängerkurs für Groß und Klein
Mi	15.00 Uhr	Schülerprojekt Gesundheitsprävention
Mi	17.00 – 19:30 Uhr	Offener Kreativtreff im Club
Do	13.00 Uhr	Bastelnachmittag im Familienzentrum

## Für Kinder und Jugendliche:

Mo, Di, Do	ab 13.00 Uhr	Hausaufgaben- und Lernhilfe (nach individueller Vereinbarung)
Mi	ab 14.00 Uhr	

